Sitzplatz.-Nr.: _____

Name: _____ Vorname: _____ Matr.-Nr.: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL
Fakultät 03 Wirtschaftswissenschaft –
Schumpeter School of Business and Economics

Klausuraufgaben

Integrierter Studiengang Wirtschaftswissenschaft
Hauptprüfung
Organisation

Bachelor of Science Wirtschaftswissenschaft
BWiWi 2.1: Organisation

Bachelor of Science
Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement
BWiGes 5.1: Organisation

Prüfer:
Univ.-Prof. Dr. Michael J. Fallgatter

Prüfungstag: 21.03.2022

erlaubte Hilfsmittel: **keine**

Es sind **drei** von vier Aufgaben zu bearbeiten. Die Fragen sind gleichgewichtet.
Falls alle vier Aufgaben bearbeitet werden, können nur die Aufgaben Nr. 1 bis Nr. 3 gewertet werden.

Bearbeiten Sie alle Aufgaben auf dem Klausurpapier.
Antworten auf dem Aufgabenbogen werden nicht bewertet.

Bei Unklarheiten in der Aufgabenstellung beschreiben Sie diese und treffen Sie zur weiteren
Bearbeitung der Aufgabe sinnvolle Annahmen.

Die Klausur besteht mit dem Deckblatt aus insgesamt **2 (zwei)** Seiten.

*Ich erkläre, dass ich gesundheitlich in der Lage bin, diese Klausur zu bearbeiten und derzeit keine erheblichen
gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorliegen, die sich auf meine Leistungsfähigkeit auswirken.
Mir ist bekannt, dass ich mein Recht auf Rücktritt aus Krankheitsgründen verwerke, wenn ich im Bewusstsein
einer gesundheitlichen Beeinträchtigung eine Klausur antrete.*

Unterschrift: _____

Aufgabe Nr. 1:

- a) Definieren Sie die Begriffe „Wertschöpfung“ und „Management“. [ca. 5 Minuten]
- b) Nennen Sie die fünf organisatorischen Wertschöpfungshebel. Diskutieren Sie, warum keiner dieser Hebel unbeachtet bleiben kann. [ca. 15 Minuten]
- c) Inwiefern beeinflussen Organisationsstrukturen Handlungen und wie beeinflusst Handeln Organisationsstrukturen? [ca. 10 Minuten]

Aufgabe Nr. 2:

- a) Erläutern Sie kurz die Relevanz von Hierarchien in Unternehmen. [ca. 5 Minuten]
- b) Beschreiben Sie, weshalb es nach Parkinson zu einer erhöhten Leitungsintensität über die Zeit in Unternehmen kommen kann. [ca. 10 Minuten]
- c) Diskutieren Sie Vor- und Nachteile einer hohen Leitungsintensität. [ca. 15 Minuten]

Aufgabe Nr. 3:

- a) Definieren Sie den Begriff „Macht“. Erläutern Sie drei Formen von Macht in Unternehmen jeweils mithilfe eines selbstgewählten Beispiels. [ca. 8 Minuten]
- b) Nehmen Sie Stellung zu folgender Aussage: „Unternehmensethik ist nicht sinnvoll, da sie zu geringeren Unternehmensgewinnen führt.“ [ca. 10 Minuten]
- c) Diskutieren Sie die direkte Anwendbarkeit von normativer und deskriptiver Ethik für Unternehmen. [ca. 12 Minuten]

Aufgabe Nr. 4:

- a) Definieren Sie den Begriff „Institution“ und erläutern Sie deren Funktion. [ca. 7 Minuten]
- b) Definieren Sie den Begriff „Stakeholder“. Erläutern Sie drei mögliche Stakeholder eines Öl-Konzerns. [ca. 8 Minuten]
- c) Nehmen Sie Stellung zu folgenden Aussagen:
 - „Die Unsicherheit einer Domäne hängt ausschließlich von ihrer Dynamik ab.“ [ca. 5 Minuten]
 - „Von den Institutionen zur Steigerung von Domänenverlässlichkeit sind Übernahmen und Fusionen am besten geeignet.“ [ca. 5 Minuten]
 - „Zu Zeiten der Gründung der VEEK (Versammlung Eines Ehrbaren Kaufmanns) Hamburg gab es aufgrund fehlender Institutionen kaum Möglichkeiten, die organisationale Domäne zu beeinflussen.“ [ca. 5 Minuten]

Viel Erfolg!